



Vom Grüßen und Segnen

„Gott grüss Di, Sali, Hoi, Grüezi, Hallo, Tschau, Tschüss ...“ Vielleicht ergeht es Ihnen jetzt beim Hören und Lesen dieser Grüsse auch so, dass gleich noch die Stimmen der Frauen, Männer und Kinder hörbar oder in Erinnerung mitklingen, samt der individuellen Betonung. Grüsse können verschiedene Gefühle von Freude, Glück, Überraschung, Wehmut oder Trauer auslösen. Ein kurzer Kontakt nur, eine Begegnung, ein Brief, eine Nachricht und schon verändert sich die eigene Gefühls- und Stimmungslage. Nähe und Distanz kommen noch hinzu.

Und wie grüssen, begrüßen wir selbst? Grüssen wir noch oder ist es bequemer, sicherer, nicht zu grüssen? Vielleicht weil uns ein Name entfallen ist, nicht in den Sinn kommt? Ein erhaltener Rat hilft mir in solchen Situationen weiter: Grüsse einfach besonders freundlich. Meist hilft das und die Situation ist gerettet.

„Sei willkommen.“ Auf diese freundliche und herzliche Art begrüsst und erwartet zu werden, tut wohl, macht froh. Und wenn wir auf einen neuen, anspruchsvollen und noch unbekanntem Tag in dieser Weise zugehen können, ist es wie ein Geschenk. Es hilft, ihn vertrauensvoll und dankbar anzunehmen.

Menschen, auch Fremde zu grüssen, laut oder auch nur leise in unserem Innern, macht offen und weit und ist ein Geschehen wie Segnen, Gutes Sagen oder Denken. Und es macht frei, uns auf neue, noch unbekanntem Begegnungen und ein friedlicheres Zusammenleben einzulassen.

Es lohnt sich, Mitmenschen, Tiere und die Schöpfung zu segnen, denn von Gott her sind wir längst gesegnet und dieser Segen darf wie Licht empfangen und mutig weitergegeben werden.

Herzlich grüsst Hanna Herter-Leu



Winterspaziergang mit überraschenden, schönen Entdeckungen

Foto: Dorothea Fulda Bordt

**Befiehl dem Herrn deine Wege
und hoffe auf ihn,
er wird's wohl machen.**

Psalm 37,5

Übersetzung Martin Luther

Die nächsten Gottesdienste

Wir sind dankbar, dass weiterhin Gottesdienste gefeiert werden dürfen, natürlich unter Einhaltung der Schutzmassnahmen: Es gelten Maskenpflicht und Abstandsregeln, dazu derzeit eine Begrenzung auf 50 Personen. Da wir auch spontan eine Tonübertragung ins Kirchgemeindehaus einrichten können, sollten alle, die kommen mögen, Platz haben. Allfällige kurzfristige Änderungen veröffentlichen wir auf der Homepage, wo weiterhin die Gottesdienste auch nachzulesen sind.

Sonntag, 17. Januar, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. H. Stettler, Flaach (im Rahmen des bezirkswweiten Kanzeltausches), M. Studer, Musik (Pfrn. D. Fulda Bordt predigt in Benken, Pfrn. M. Weikert in Rheinau)

Sonntag, 24. Januar, 19.30 Uhr

Taizé-Gottesdienst mit Pfrn. M. Weikert und Sozialdiakon M. Suremann, Musik: V. Tolstov

Sonntag, 31. Januar, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. M. Weikert und M. Studer, Musik

Sonntag, 7. Februar, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. D. Fulda Bordt und V. Tolstov, Musik

Bis zu den Sportferien kann leider **keine Chinderhüeti** angeboten werden. Für Kinder ist in der Kirche eine Bücherkiste vorhanden.

Jugendgottesdienst

Freitag, 15. Januar, 17.00 Uhr

mit Sozialdiakon M. Suremann
Auch zu obigen Gottesdiensten sind die Jugendlichen willkommen, speziell zum Taizé-Gottesdienst am 24. Januar.

WPZ Rosengarten

Die Wochenandachten werden spontan abgemacht und nur intern kommuniziert. Weiterhin finden leider keine Gottesdienstübertragungen am Sonntag statt.

Allianzabend 2021

Mittwoch, 20. Januar, 19.30 Uhr

Zum Thema „Wort – begeistert vom Buch der Bücher“ findet, wie bereits angekündigt, im Rahmen der diesjährigen Allianz-Gebetswoche ein Gottesdienst mit Prediger Michael Rasch von der Chrischona-Gemeinde und Pfr. Matthias Bordt statt. Die Begeisterung für die Bibel mit ihren stärkenden Texten soll in der Feier zum Ausdruck kommen. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Prediger Michael Rasch
und Pfr. Matthias Bordt



Taizé-Gottesdienst



So, 24. Januar, 19.30 Uhr

mit Wort, Musik, Stille und Kerzenlicht

Wort:

Pfarrerinnen Milva Weikert und Sozialdiakon Mathias Suremann

Musik:

Valeri Tolstov

reformierte
kirche andelfingen

Stille für den Frieden

Freitag, 29. Januar, 18.00 – 19.00 Uhr

Wir hoffen, dass sich friedensbewegte Menschen dann zur Stille für den Frieden in der Kirche treffen können. Bitte informieren Sie sich jedoch kurzfristig in der Andelfinger Zeitung und / oder auf der Homepage.

Mitmenschen für den Frieden

Information zu Veranstaltungen und dem kirchlichen Unterricht

Die Vorgaben des BAG, des Kantons und der Landeskirche verbieten derzeit, ausser den Gottesdiensten, sämtliche Veranstaltungen. Deshalb fiel im Januar der angekündigte Senioren-Nachmittag aus, deshalb kann das Begegnungsfest, das das Flüchtlings-Begleit-Team wieder organisieren wollte, nicht stattfinden. Besonders betroffen sind sämtliche Angebote für Kinder sowie der kirchliche Unterricht. Während der Konfirmations-Unterricht mehrheitlich auf online umstellt, mussten gemäss Weisung der Unterrichtsbehörde für die anderen Altersgruppen und die freiwilligen Angebote im Kinderbereich leider bis zu den Sportferien abgesagt werden. Trotzdem wollen wir den Kontakt nicht abreißen lassen. Die Katechetinnen werden sich bei den Untertöchtern melden. Nach Möglichkeit bieten wir auch zwischendurch für einzelne Gruppen gottesdienstliche Feiern an. Informationen dazu erfolgen direkt. Haltet gut durch und meldet euch bei Bedarf! Telefonieren ist weiterhin erlaubt!

Pfarrteam und alle,
die im rpg-Bereich mitwirken

Datenübersicht für Familien 2021

Wie bereits erwähnt, können auch die freiwilligen Angebote für Familien und Kinder – das heisst die Angebote, die „kein Unti“ sind – nicht einfach „planmässig“ starten.

Trotzdem haben wir in der Hoffnung, dass doch einige der geplanten Anlässe werden stattfinden können, unser Übersichtsblatt mit allen freiwilligen Angeboten für Kinder und Familien zum Jahresanfang zusammengestellt. Es liegt in der Kirche auf, ist über unsere Homepage www.ref-andelfingen.ch unter „Downloads“ zu finden und wird in der kommenden Zeit verschiedenen Versänden beigelegt.

Hängen Sie die Übersicht auf alle Fälle unbedingt an prominenter Stelle im Haus auf, damit Sie alles, was wird durchgeführt werden können, ja nicht verpassen! Als erste Feier ist am Samstag, 20. Februar, um 9.30 Uhr in der Kirche eine Kinderfeier mit dem Kolibri-Team vorgesehen. Nähere Infos folgen.

Die vorbereitenden Teams freuen sich auf Sie und euch!

Für Kirchenpflege und Pfarrteam:
Karin Blapp und Milva Weikert

Ref. Kirchgemeinde Andelfingen

Pfarramt Nord:

Pfrn. Milva Weikert
Tel. 052 317 22 12
milva.weikert@ref-andelfingen.ch

Pfarramt Süd:

Pfrn. Dorothea Fulda Bordt
Pfr. Matthias Bordt
Tel. 052 317 11 43
dorothea.fulda@ref-andelfingen.ch
matthias.bordt@ref-andelfingen.ch

Sozialdiakon:

Mathias Suremann
Tel. 079 123 72 79
mathias.suremann@ref-andelfingen.ch

Sekretariat:

Landstrasse 45, 8450 Andelfingen
Frau V. Basler, Tel. 052 317 26 45
sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch
Montag, Mittwoch, Freitag 9–11 Uhr

Sigristenteam:

Herr Th. Leemann, Frau B. Hänni und Frau U. Hagenbucher,
Tel. 079 441 52 85

thomas.leemann@ref-andelfingen.ch
brigitte.haenni@ref-andelfingen.ch

Kirchenpflegepräsident:

Herr Erich Kern, Tel. 052 301 22 57
erich.kern@ref-andelfingen.ch

Homepage: www.ref-andelfingen.ch